



Sitzungsvorlage	Vorlage- Nr: VO/2020/3264-49	
Federführend: 49 Amt für Bildung, Schulen und Sport	Status: öffentlich	
Beteiligt:	Aktenzeichen: Datum: 24.06.2020 Referent: Jonas Glüsenkamp	
Hugo-von-Trimberg-Schule Bamberg - Errichtung einer Containeranlage Durchführungsbeschluss		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
09.07.2020	Kultursenat	Empfehlung
21.07.2020	Finanzsenat	Entscheidung

I. Sitzungsvortrag:

1. An der Hugo-von Trimberg Grund-und Mittelschule Bamberg wird sich in den kommenden Schuljahren, aufgrund der vorliegenden Schülerzahlprognosen, die Anzahl der notwendigen Klassenzimmer von derzeit 15 auf 17 erhöhen (teilweise Zweizügigkeit in der Grund- und Mittelschule) auszugehen. Neben dem Qualifizierenden Mittelschulabschluss („Quali“) bietet die Schule auch einen M-Zweig mit einem mittleren Schulabschluss an. Im Zuge dessen werden Kinder aus dem ganzen Stadtgebiet und darüber hinaus an der Schule unterrichtet. Zusätzlich gehört ein Mittelschulseminar für Lehramtsanwärterinnen und -anwärter zum Profil der Schule. Hinzu kommt eine verstärkte Nachfrage nach Angeboten der ganztägigen Bildung und Betreuung.

Um dem fehlenden Raumbedarf gerecht zu werden ist die Errichtung einer Containeranlage mit zwei Klassenzimmern für das kommenden Schuljahr 2020/21 vorgesehen.

Die Regierung von Oberfranken hat einen entsprechenden Bedarf mit schulaufsichtlicher Genehmigung vom 23. März 2020 festgestellt. Dieser kann durch die relativ kurzfristig zu realisierende Containeranlage gedeckt werden.

2. Für die geschilderte Errichtung einer Containeranlage für zwei Klassenzimmer ist lt. Kostenschätzung von Gesamtkosten in Höhe von ca. 540.000, -- € / brutto auszugehen. Die benötigten Haushaltsmittel stehen im laufenden Haushalt zur Verfügung.

Derzeit laufen die Abstimmungsgespräche mit den Förderstellen bei der Regierung von Oberfranken. Die Regierung fordert sowohl den baulichen als auch den wirtschaftlichen Nachweis, warum die Containerbauweise einer Massivbauweise von Seiten der Stadt Bamberg vorgezogen wird.

Seitens der Verwaltung erscheint ausschließlich das Aufstellen von Containern zweckmäßig und sinnvoll, um kurzfristig auf die jeweiligen Bedarfe reagieren zu können. Insoweit steht der zeit- und kostenaufwändige Planungs- und Genehmigungsprozess eines Massivbaus in keinem Ver-

hältnis zu den Schülerzahlen-abhängigen kurzen Reaktionszeiten.
 Auch werden bei der modernen Containerbauweise alle baulichen und ökologischen Vorgaben hinsichtlich Raumluft, Dämmung, Klimatisierung usw. vollumfänglich erfüllt.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die vorgenannte Maßnahme – vorbehaltlich der Genehmigungen durch die Regierung von Oberfranken und entsprechender Ausschreibungs- und Vergabeergebnisse – zeitnah, möglichst zum Schuljahresbeginn 2020/2021, umzusetzen.

II. Beschlussvorschlag:

1. Der Vortrag der Verwaltung dient zur Kenntnis.
2. Der Kultursenat empfiehlt dem Finanzsenat, der Errichtung einer Containeranlage auf dem Gelände der Hugo-von-Trimberg-Schule zuzustimmen.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
X	2.	Kosten in Höhe von 540.000,00 € , für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

Verteiler:

Amt 20 **Beschlüsse**
Amt 20/200 **zum haushaltsrechtlichen Vollzug**
Amt 23 **Beschlüsse und zur weiteren Veranlassung**
Amt 49 **Beschlüsse und zur weiteren Veranlassung**